



Pressemitteilung

Lüsen setzt auf Wanderer und sanften Tourismus

Eisacktal/Lüsen – Das langgestreckte Lüsner Tal hat im Sinne des sogenannten „sanften Tourismus“ sein Angebot in den vergangenen Jahren mehr und mehr auf die Zielgruppe der Natur- und Wanderurlauber ausgerichtet. Ein umfassendes Netz von Wanderwegen erschließt die schönsten Wanderziele zwischen Lüsner Alm und dem Peitlerkofel. Im Rahmen eines LEADER-Projektes in Kooperation zwischen Gemeinde und Tourismusverein Lüsen sowie dem Forstinspektorat Brixen soll die Wanderinfrastruktur im Lüsner Tal nachhaltig aufgewertet werden.

Die große Vielfalt an Wanderwegen zwischen Tal, Almen und Aussichtsgipfel macht es derzeit dem Urlaubsgast in Lüsen nicht leicht, die schönsten Wanderwege auszuwählen. „Für ein perfektes Wandertal ist daher die Entwicklung von Leitwanderwegen, die die Funktion der örtlichen Wanderkompetenz unterstreichen und in der Werbung das beste Wanderangebot des Lüsner Tales hervorheben, eine Voraussetzung zur Profilierung innerhalb vergleichbarer und/oder ähnlicher Wanderangebote.“ so Franz Hinteregger, Präsident des Tourismusvereins Lüsen.

Der Tourismusverein Lüsen möchte daher im Bereich der Lüsner Alm sowie im Dorf- und Talbereich zwei herausragende Wanderwege entwickeln und diese zu Leitwanderwegen ausbauen. Hierzu haben der Tourismusverein Lüsen und das Forstinspektorat Brixen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lüsen im Herbst 2017 zwei LEADER-Projekte eingereicht, die nun umgesetzt werden sollen: Während sich das Forstinspektorat Brixen auf die Aufwertung der bestehenden Wanderwege und die Errichtung von Verbindungswegen konzentriert, zielt der Tourismusverein mit seinem Projekt auf die Aufwertung der Infrastrukturen an den Wegen ab, die von Übersichts- und Thementafeln bis hin zu Aussichts- und Rastplätzen reichen.

„Mit der Umsetzung der beiden Wegeprojekte soll die touristische Kompetenz von Lüsen im Bereich Wandern gestärkt und das naturnahe, auf Nachhaltigkeit und sanfte Entwicklung ausgelegte Tourismusangebot für die Tourismusbetriebe und die Bürger des Tales verbessert werden.“ so Tourismusvereinspräsident Franz Hinteregger. Mit der Aufwertung der Wanderwege erweitert sich vor allem das Angebot für Familienurlauber und die genussorientierten älteren Wandergäste, erläutern die Initiatoren.

Die Entwicklung von zwei neuen Leitwanderwegen soll sowohl den Urlaubsgästen als auch der einheimischen Bevölkerung das Naturerlebnis im Lüsner Tal mit einer modernen, international wettbewerbsfähigen und technisch hochwertigen Wanderwegeinfrastruktur näherbringen. Dazu ist im Almbereich der „Lüsner Almenweg“ geplant, auf dem man sich auf die Spuren der überlieferten Sagen begeben kann. Im Talbereich soll mit dem „Lüsner Panoramaweg“ hingegen eine erweiterte Dorfrunde realisiert werden, die die verschiedenen Ortsteile im Tal miteinander verbindet. Auch dieser Rundweg soll mit dem Thema der „Achtsamkeit“ ein Leitmotiv bekommen und die Besucher auf die Besonderheiten des Tales hinweisen.

„Es werden Wege und Plätze realisiert, die auch für ältere Menschen mit Handicap und Familien mit Kleinkindern als kinderwagengerechte Spazier- und Wanderwege begangen werden können. Das ist besonders im Talbereich wichtig. Es sollen auch mehrere Wege das ganze Jahr über nutzbar sein.“, so Bürgermeister Josef Fischnaller. Anfang Dezember wurden die beiden Projekte von der Lokalen Aktionsgruppe Eisacktaler Dolomiten, dem lokalen Entscheidungsgremium, mit einer Gesamtsumme von 240.000€ und einem Beitrag von rund 190.000 € gutgeheißen und werden demnächst in Bozen zur weiteren Begutachtung eingereicht.

LAG Eisacktaler Dolomiten

Säbenertorgasse 3 c/o Bezirksgemeinschaft Eisacktal
I-39042 Brixen (BZ)
Tel.: 0472 – 820566 – Mobil: 347-1279409
E-Mail: info@eisacktalerdolomiten.eu



Bildnachweis: Franz Hinteregger